



„Auf die Absicht aller Dinge, nicht auf den Erfolg blickt der Weise.“

Seneca

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Netzwerkerinnen und Netzwerker, liebe Interessierte,

„Schöpferisches Management“ – eine Bezeichnung, die erst einmal stutzig macht, da sie zwei recht unterschiedliche Begriffe beinhaltet. Bei Management denken viele automatisch an „Arbeit, Vorgesetzte, etwas in Bewegung setzen, Menschen bewegen...“. Schöpferisch hat schon mehr mit uns selbst zu tun. Und wie ist es mit uns selbst? Managen wir uns selbst oder lassen wir uns managen von unserer Umwelt, von Vorschriften und Regeln, von Anderen? Die Gesetze des Managements sind Lebensgesetze und gelten für alle Bereiche des Lebens. Schließlich ist jeder der Manager seines Lebens.

Katja Oestreicher lernte ich auf einem Kongress der Stiftung Zukunftsfähigkeit FUTURZWEI kennen, für die sie sich ehrenamtlich engagiert. Sie ist Kommunikations- und Marketingfachfreu und bietet in ihrer Agentur „SINNREICH“ Beratung zu dem Thema „Grünes Marketing“ an (www.katja-oestreicher.de). Eines ihrer Hauptanliegen ist Nachhaltigkeit bei Mensch und Natur. So hörte ich erstmals den Begriff „Schöpferisches Management“ von ihr: sich selbst Raum geben im Sinne von Nachhaltigkeit und Respekt sich selbst gegenüber und als Funke und Inspiration für das Umfeld, aufeinander zugehen und sich helfen, nicht nur in der Ursprungsfamilie. Der Sommer geht zu Ende und der Herbst als Zeit der Ernte und Fülle, aber auch der Rückbesinnung und des Kräftesammelns für den bevorstehenden Winter kündigt sich schon an. Katja Oestreicher lädt uns dazu ein, mit ihr zusammen Rückschau und Vorschau zu halten und mit kleinen Übungen schöpferische Brachzeiten zu genießen und zu nutzen, um mit erneuerter Kraft den Jahreszeitenwechsel zu erleben.

Wir laden Sie herzlich ein zu dem versprochenen Nachholtermin bei den

Begegnungen am Kamin

Freitag, den 26. September 2014 um 19.00 Uhr

Der Abend startet wie gewohnt mit einem gemeinsamen Essen und geht weiter mit dem abendlichen Thema. Interessierte Gäste sind willkommen. Bitte melden Sie sich **bis zum 19.09.2014** per Mail oder telefonisch an. Ihr Obolus in Höhe von 15,00 Euro geht dieses Mal an die UNO-Flüchtlingshilfe, die sich um die vor den islamistischen Milizen flüchtenden Menschen im Irak kümmert.

Und heute wieder ein FamilienTipp:

Die letzte Ferienwoche in Hessen bricht mit sehr gemischttem Wetterbericht an. Das könnte eine gelungene Voraussetzung für einen Besuch der Keltenwelt am Glauberg sein.

Wir Rödermarker haben ja einen besonderen Bezug zu den Kelten. In unserem fünften Ortsteil Bulau wurden nicht nur keltische Siedlungsfunde und Grabhügel gefunden, sondern es weist auch eine moderne Installation auf einen Keltenzug hin. Und nicht nur der Keltenfürst erwartet Sie am Glauberg, sondern auch ein wunderbar erschlossenes Areal mit unterschiedlichen Hinweisen und Zeugnissen keltischer Kultur.

Ich freue mich auf Sie und grüße herzlich.

Ihre Brigitte Speidel-Frey



speidel consulting

Rembrandtstr. 4

„Haus der Begegnungen“

63322 Rödermark

Telefon: +49 6074 - 81 48 48

Mobil: +49 170 - 228 09 02

E-Mail: brigitte@speidel-consulting.de

Internet: <http://www.speidel-consulting.de/>

PS.:

Sollten Sie künftig auf den Newsletter verzichten wollen, schicken Sie bitte formlos eine Mail mit Ihrer Bitte zurück. Danke.